



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Berliner Kooperationsvereinbarung „Leistbare Mieten, Wohnungsneubau und soziale Wohnraumversorgung“ - Jahresbericht 2021 vorgestellt

19.07.2022 Fachinformation

Der Senat von Berlin hat am 19. Juli 2022 den Bericht der Wohnraumversorgung Berlin – Anstalt öffentlichen Rechts (WVB) zur Umsetzung der Kooperationsvereinbarung „Leistbare Mieten, Wohnungsneubau und soziale Wohnraumversorgung“ im Berichtsjahr 2021 zur Kenntnis genommen. Der BBU war dabei für die Datenzusammenstellung verantwortlich. Zwei der wichtigsten Ergebnisse des Berichts sind: Die Vorgaben der Kooperationsvereinbarung mit dem Ziel einer sozial orientierten Bewirtschaftung und der Ausweitung des Wohnungsbestandes wurden auch im Jahr 2021 in knapp 340.000 landeseigenen Wohnungen (kooperationsrelevanter Bestand) erfolgreich umgesetzt. Die Bestandsmiete der sechs Unternehmen in laufenden Verträgen bleibt im Vergleich zum Vorjahr unverändert und betrug zum Jahresende 2021 durchschnittlich 6,29 Euro/Quadratmeter.

Weitere wichtige Ergebnisse:

- Die durchschnittliche Neuvertragsmiete lag bei 7,25 Euro/Quadratmeter. Damit liegt die durchschnittliche Neuvermietungsmiete der Landeseigenen Wohnungsunternehmen (LWU) knapp ein Drittel unterhalb der laut IBB Wohnungsmarktbericht auf dem Markt üblichen Angebotsmieten von 10,55 Euro/Quadratmeter.
- Im Berichtsjahr ist die Zahl der zur Wiedermietung auf den Markt gekommenen Bestandswohnungen der sechs LWU (ohne Neubauwohnungen ab 2012) um rund 7 Prozent auf 15.385 gestiegen. 62,5 Prozent dieser Wohnungen (entspricht 9.622 Wohnungen) wurden an WBS-berechtigte Haushalte vergeben.
- Das im Wohnraumversorgungsgesetz Berlin (WoVG Bln) vorgegebene Ziel, wonach 11 Prozent aller Wiedervermietungen an besondere Bedarfsgruppen wie Obdachlose, Geflüchtete oder betreute Wohnformen erfolgen sollen, wurde mit einer Quote von 13,5 Prozent erfüllt. Die für alle besonderen Bedarfsgruppen, ergänzt um Transferleistungsberechtigte und Studierende, in der Kooperationsvereinbarung vorgesehene Vermietungsquote von 15 Prozent wurde mit 36,4 Prozent deutlich überschritten.
- Die Anzahl der angekauften Bestandswohnungen betrug 3.067 Wohnungen, wobei es sich bei knapp 40 Prozent um geförderte oder sonstige gebundene Wohnungen handelte.

Bericht online:

<https://www.stadtentwicklung.berlin.de/wohnen/wohnraumversorgung/download/WVB-Bericht-KoopV2021.pdf>

<https://bbu.de/beitraege/berliner-kooperationsvereinbarung-leistbare-mieten-wohnungsneubau-und-soziale-wohnraumversorgung-jahresbericht-2021-vorgestellt>